



IPA SILICA Haftbrücke

Haftschlämme für IPA 2K Silikatmörtel

Produktbeschreibung:

IPA Silica Haftbrücke ist ein rein mineralisches Produkt. Es wird benötigt zur Erstellung einer Haftbrücke zwischen Untergrund und IPA 2K Silikatmörtel, bestehend aus:

- Pulverkomponente: IPA Silica Haftbrücke
- Flüssigkeitskomponente: IPA 2K Silikatmörtel Anmachflüssigkeit (AMF)

Anwendungsgebiete:

Bei der Handverarbeitung benötigt der IPA Silikatmörtel zur Gewährleistung eines guten Haftverbundes mit dem Untergrund eine Haftschlämme zubereitet aus IPA Silica Haftbrücke und IPA Silikatmörtel AF.

Wirkungsweise/Eigenschaften:

IPA Silica Haftbrücke

- frei von Lösungsmitteln
- rein mineralisch aufgebaut
- härtet schnell aus
- haftet sehr gut auf mineralischen Untergründen



Technische Daten

Pulverkomponente

Bezeichnung

Farbe

Schüttgewicht

Flüssigkomponente

Bezeichnung

Dichte ca.

pH-Wert

Feststoffgehalt

Viskosität

IPA Silica Haftbrücke

graues Pulver

ca. 1,2 kg/m³

IPA Silikatmörtel Anmachflüssigkeit

1,39 kg/dm³

>11.0

>36 Gew. %

bei 0 °C ca. 190 mPa s

bei 10°C ca. 100 mPa s

bei 20°C ca. 60 mPa s

(zum Vergleich: Wasser bei 20°C ca. 10 mPa s)

Mischungsverhältnis:

Für schlammfähige Einstellung

1 Gewt. IPA Silica Haftbrücke

+ 0,6 Gewt. IPA Silikatmörtel Anmachflüssigkeit

Verbrauch: ca. 1 kg/m²

Erstarrung gemäß DIN 18 555

bei 25°C: ca. 15 Min.

bei 5°C: ca. 30 Min

Lieferform: 10 kg Kunststoffeimer

Lagerung: Die Lagerung erfolgt in der ungeöffneten Originalverpackung, in trockenen Räumen und gemäß WHG § 19. Die Lagerungstemperatur sollte +5°C nicht unter- und +30°C nicht überschreiten.

Lagerstabilität: 12 Monate bei sachgemäßer Lagerung

Verarbeitungshinweise:

Untergrund säubern, lose Teile, Staub sowie Haftungs-verniedernde Stoffe müssen restlos entfernt werden, Untergrund gegen drückendes Wasser abdichten, der Untergrund kann feucht sein. Mit einem Quirl die 2 Komponenten mischen. Die sämig eingestellte IPA Silica Haft-brücke mit einem Quast auftragen und gründlich einarbeiten. Es sollten nicht mehr als 2 m² vorgeschlämmt werden, damit die Klebeaktivität der Haftschlämme gewährleistet bleibt. IPA Silikatmörtel wird dann bei der Handverarbeitung in die noch klebeaktive Haftschlämme eingearbeitet.

Reinigung und Entsorgung:

Arbeitsgeräte und Behältnisse sofort nach Gebrauch mit viel Wasser reinigen! Restmengen des angemischten Materials nicht in die Kanalisation entsorgen. Entsorgungsschlüssel im erhärteten Zustand: LAGA-Nr. 314 09
EWC-Nr. 17 01 01

Arbeitsschutz:

Sicherheitsratschläge: Bitte beim Arbeiten Schutzbekleidung, Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen. Während der Verarbeitung nicht rauchen, trinken oder essen! Starke Staubentwicklung ist zu vermeiden. Bei Hautkontakt und Spritzer in die Augen sofort mindestens 15 Minuten mit sauberem Wasser abspülen. Es wird empfohlen eine Augenspülflasche mit der sterilen Lösung bereit zu halten, um Augen gründlich auszuspülen. Danach sofort einen Augenarzt konsultieren. Beachten Sie bitte die Sicherheitsdatenblätter und die Bestimmungen der Berufsgenossenschaften über den Umgang mit zementgebundenen Stoffen.

Stand: 03/25